

Baustart in der Migros Turbenthal

Turbenthal – Nach Erhalt der Baubewilligung und Abschluss der planerischen Vorarbeiten fällt am 4. April der Startschuss für die Bauarbeiten in der Migros Turbenthal. Ziel der geplanten Umbauarbeiten ist es, die Warenpräsentation zu optimieren und den Einkauf für die KundInnen komfortabler zu gestalten. Dafür wird die Verkaufsfläche von 1000 auf 1200 Quadratmeter erweitert. Da der Umbau in Etappen umgesetzt wird, bleibt die Filiale geöffnet. So steht der Kundschaft jederzeit ein reduziertes,

jedoch attraktives und frisches Warenangebot für den täglichen Bedarf zur Verfügung.

Auch die Haustechnik wird beim Umbau auf den neuesten Stand gebracht. Eine Photovoltaikanlage sorgt künftig für einen ressourcenschonenderen Betrieb des Supermarkts, ebenso wie die Beleuchtung mit LED-Spots und Röhren, die Nutzung der Abwärme der gewerblichen Kälte im Heizkreislauf und die Verwendung von Kühlmöbeln der neuesten Generation. Zudem

werden wo immer möglich materialökologisch sinnvolle Baustoffe verwendet. Die Migros Ostschweiz setzt gemeinsam mit den beauftragten Unternehmen alles daran, die Immissionen für die AnwohnerInnen möglichst klein zu halten und die Arbeiten, die bis Oktober 2016 abgeschlossen sein werden, so rücksichtsvoll wie möglich zu organisieren. Insgesamt wird die Migros Ostschweiz rund sieben Millionen Franken in die Modernisierung der Filiale investieren. (pd)

Ehrikon: 10 bis 15 Uhr, Sammlung

Wila: 14 bis 16 Uhr, Läden in Wila,

IMPRESSUM

Der Söfthaler